

Vereinsmeisterschaften im Aero-Club Gelnhausen

Am 3.10.2007 ließ Friedrich Schwacke, langjähriges Vereinsmitglied und Motorflugreferent, eine alte Tradition im Aero-Club Gelnhausen wieder aufleben: die Vereinsmeisterschaften. Dabei ging es nicht nur ums Fliegen. Auch andere Talente waren gefragt. Alle Beteiligten hatten sehr viel Spaß.

Die Meisterschaft für Segelflieger und Motorflieger besteht aus 4 Disziplinen und wird traditionell in Zweiergruppen durchgeführt. Fliegen und Theorie werden gemeinsam erledigt. Das Andere wird aufgeteilt, so dass jeder an drei Disziplinen teilnimmt. Die Bewertung erfolgte durch Vergabe von Punkten, die je nach Disziplin unterschiedlich festgelegt waren.

Die erste Disziplin war das Fliegen. Eine Minute vor der Landung mußte über Funk die präzise Landezeit angegeben werden und eine punktgenaue Landung in einem markierten Landefeld mit einem Vereinsflugzeug absolviert werden. Dabei brachte die eine oder andere „Wasserlandung“ vor oder hinter dem Ziel die Punktezahl erheblich in den Minusbereich. Die zweite Disziplin war ein Zeit-Geschicklichkeitsfahren mit einem Fahrrad mit Anhänger und Beladung. Ein abgesteckter Parcours war ohne Fehler in Bestzeit zu bewältigen. Anschließend musste man beim Zielwerfen in einen Basketballkorb aus 5 m Entfernung mit einem Leichtball sein Können unter Beweis stellen. Die letzte Aufgabe war eine Theorieprüfung, in der 10 Fragen aus der Luffahrt zu beantworten waren, die es in sich hatten, und so manchen Scheininhaber in Schwitzen brachten.

20 Mannschaften, bestehend aus je zwei Personen, nahmen teil. Fluglehrer und Scheininhaber taten sich mit Schülern zusammen, so dass auch diese an dem Wettbewerb teilnehmen konnten.

Es war eine gelungene Wiederaufnahme dieser Tradition und alle waren mit Begeisterung dabei. Nach Auswertung der Ergebnisse wurde das Ereignis unter Bekanntgabe der Sieger in der Flugplatzgaststätte fortgesetzt.

Die Gewinner der Vereinsmeisterschaften waren, man staune, zwei „Youngsters“ aus dem Segelflug: Andreas Herdt und Daniel Thürk, beide 16 Jahre alt. Der erste hat gerade seinen Segelflugschein erworben, der zweite steht kurz vor der Prüfung, so dass beide bestens in Praxis und Theorie trainiert waren und mit 408 Punkten den ersten Platz belegen konnten.

Dicht gefolgt wurden Sie von Heinz-Gerd Klostermann (2. Vorsitzender) und Heinz Herdt mit 403 Punkten. Den dritten Platz, mit 398 Punkten, konnten sich Johannes Schwacke und Oliver Heupel sichern.

In der Hoffnung, dass im nächsten Jahr noch mehr Vereinsmitglieder teilnehmen, bedankte sich Bernd Boelts, 1. Vorsitzender des Aero-Clubs, bei Friedrich Schwacke für sein Engagement zur Ausrichtung dieses Tages und freute sich, dass nach so langer Zeit diese Tradition wieder belebt werden konnte. Auch allen Helfern, besonders der Jugendgruppe, die sich immer vorbildlich bei solchen Aktionen engagiert und präsentiert, sprach er seinen Dank aus.

Dieser ereignisreiche Tag fand seinen Ausklang bei einem Essen und einem gemütlichen Umtrunk in der Flugplatzgaststätte.

(10.10.2007, Aeroclub Gelnhausen, Pressedienst)